



Das Landratsamt informiert

Garten- u. Grünabfallsammlungen

Zur Entsorgung von sperrigen Gartenabfällen, wie Baum- und Heckenschnitt bietet der Landkreis die 2 x jährlich stattfindende Grünabfallsammlung an. Es wird nur Material aus Hausgärten gesammelt. Grüngut von Streuobstwiesen und sonstigen Plantagen kann im Rahmen dieser Sammlung nicht kostenlos entsorgt werden.

Helfen Sie mit, dass die Garten- und Grünabfallsammlungen mit vertretbarem Aufwand durchgeführt werden können.

Folgende Punkte sollten Sie beachten:

- Material bündeln
- Zum Bündeln nur kompostierbares Material verwenden, wie z.B. Juteschnüre, keinen Draht oder Kunststoffbänder
- Die Bündel dürfen **höchstens 40 kg** wiegen. Dieses Maximalgewicht sollte mit Rücksicht auf die Sammler nur in Einzelfällen „ausgereizt“ werden.
- Die zulässige **maximale Länge** der Bündel ist **1,50 m**. Die Grünabfälle müssen frei von Störstoffen, wie Abfällen, Drahtschnüren u.ä. sein.
- Es wird **nur sperriges Material** gesammelt, das auf dem eigenen Grundstück nur schwer verwertet werden kann.
- **Gras, Laub u.ä.** ist nicht „sperrig“ und sollte bevorzugt auf dem eigenen Grundstück kompostiert werden. Alternativ ist die Entsorgung über die Biotonne oder den Grüngutsack möglich. Aus Kulanz werden solche Bioabfälle aber **bis maximal zu einem Kubikmeter pro Anwesen** mitgenommen. Voraussetzung dafür ist aber, dass sie so bereitgestellt werden, dass ein zügiges Einladen möglich ist (z.B. in Papiersäcken, Kartons, usw.). **Lose Laub- und Grashaufen** werden grundsätzlich **nicht** mitgenommen.
- Bei außergewöhnlich **großen Mengen** muss die Abholung rechtzeitig vorher mit der Humuswerk Main-Spessart GmbH abgesprochen werden (Tel: 09351/950-170).

Eigenkompostierung

Das Kompostieren im eigenen Garten ist zweifellos die sinnvollste Methode der Abfallvermeidung. Die Neuanschaffung eines Komposters wird deshalb **vom Landratsamt** mit 50 % des Kaufpreises (maximal 38,35 €) **bezuschusst**.

Antragsformulare gibt es bei Ihrer Gemeindeverwaltung. Die Originalrechnung muss dem Antrag beigelegt werden.

Komposthaufen + Biotonne ein starkes Team

Es gibt aber auch Bioabfälle, die für die Eigenkompostierung ungeeignet sind, wie beispielsweise Speisereste, hartnäckiges Unkraut oder krankheitsbefallene Pflanzenteile.

Diese Stoffe gehören in die Biotonne.

Biotonne und eigener Komposthaufen ergänzen sich somit in hervorragender Weise.

Grüngutsack

Das ganze Jahr über können Baum-, Strauch- und Grasschnitt, Laub, Unkraut, Blumen und Zierpflanzen aber auch über den sogenannten **Grüngutsack** entsorgt werden.

Die Säcke werden bei jeder Biomüllabfuhr mitgenommen.

Der Sack mit einem Volumen von etwa 120 Litern kostet 2,50 € und ist bei folgenden Verkaufsstellen erhältlich:

Arnstein:	Schipper + Reichert Haushaltswaren Marktstraße 32
Aura:	Obst- u. Gemüseladen Brasch Hauptstraße 70
Gemünden:	TeGut Markt Langenprozellener Straße
Karlstadt:	Udo Lermann Hauptstraße 44
Kreuzwertheim:	Rewe-Markt Berberich Lengfurter Straße 45
Lohr	Helmuth Walch Untere Schlossgasse 1
Marktheidenfeld:	Udo Lerman Luitpoldstraße 6 - 10
Marktheidenfeld:	Gebr. Liebler Ullrich-Willer-Staße
Neuendorf:	Bäckerei-Lebensmittel Schuster Frankenstraße 9
Partenstein:	NORMA Kirchgasse 10